

Protokoll der 4. Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Kaiserstuhl

Datum, Zeit: Donnerstag, 2. Juni 2022, 20:00 Uhr

Ort: Restaurant Kreuz, Kaiserstuhl

Anwesend: 13 Stimmberechtigte inkl. den Vorstandsmitgliedern

Gäste: 3 Personen ohne Stimmrecht

Entschuldigt: 5 Personen mit Stimmrecht

2 Personen ohne Stimmrecht

Absolutes Mehr: 7 Stimmen

Es wird eine separate Teilnehmerliste geführt.

Traktanden:

- 1. Begrüssung, Präsenz
- 2. Wahl eines Stimmenzählers
- 3. Protokollgenehmigung der GV vom 30. September 2021 (schriftliche Abstimmung)
- 4. Jahresrechnung 2021 / Décharge an Vorstand
- 5. Wahlen Vorstand und Kontrollstelle
- 6. Budget 2022 (informativ)
- 7. Geplante Investitionen und Projekte
- 8 Anträge
- 9. Verschiedenes

1. Begrüssung, Präsenz

Der Präsident Ruedi Weiss begrüsst die Elektra Genossenschafter*innen zur vierten Generalversammlung seit Bestehen der EGK. Nach der letztjährigen schriftlichen Abstimmung infolge der Corona-Pandemie kann die diesjährige Versammlung wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt werden.

Feststellung: Die Einladung erfolgte statutengemäss, die Versammlung ist beschlussfähig.

Keine Bemerkungen zu dieser Feststellung.

Mutationen Mitgliederbestand:

- Die EGK zählte an der GV 2021 45 Mitglieder.
- Infolge Wegzugs aus der Gemeinde ist ein Mitglied aus der EGK ausgetreten.
- Anfang Juni 2022 wurde ein Mitglied in die EGK aufgenommen.
- Per heutiger GV zählt die EGK somit 45 Mitglieder.

Es wird eine separate Mitgliederliste geführt.

2. Wahl eines Stimmenzählers

Als Stimmenzähler wird Daniel Hirt einstimmig gewählt.

3. Protokollgenehmigung Generalversammlung vom 30. September 2021 Keine Wortmeldungen.

Das Protokoll der schriftlich durchgeführten GV 2021 wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2021 / Décharge an Vorstand

Ruedi Weiss präsentiert die Jahresrechnung 2021 der EGK für das dritte Geschäftsjahr als Genossenschaft, welche mit einem Gewinn von 2'217.69 CHF abschliessen konnte.

Der Bericht der Kontrollstelle beantragt die Genehmigung dieser Rechnung.

- 4.1 Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig angenommen.
- 4.2 Die Generalversammlung erteilt dem Gesamtvorstand Décharge für das Geschäftsjahr 2021

5. Wahlen Vorstand und Kontrollstelle

5.1 Wahl des Vorstands

Die Wahlperiode für den Vorstand beträgt 4 Jahre und dauert bis 2022. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Tätigkeit im Vorstand zur Verfügung.

Zusätzlich wird Walter Suter zur kompetenten Verstärkung des Vorstands vorgeschlagen.

Alle bisherigen und Walter Suter als neues Vorstandsmitglied werden einstimmig für eine weitere Wahlperiode gewählt.

5.2 Wahl des Präsidenten

Ruedi Weiss stellt sich für eine weitere Tätigkeit als Vorstandspräsident zur Verfügung.

Ruedi Weiss wird in seinem Amt als Präsident für eine weitere Wahlperiode bestätigt.

5.3 Wahl der Kontrollstelle

Die Amtsdauer der Kontrollstelle beträgt statutengemäss ein Jahr. Eine Wiederwahl ist unbeschränkt möglich. Der Revisor Bernhard Stritmatter stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung, während Eliane Keller diese Tätigkeit beendet.

Als Nachfolgerin von Eliane Keller stellt sich Regula Meier Schwarz zur Wahl.

Regula Meier Schwarz und Bernhard Stritmatter werden einstimmig und mit Applaus als Mitglieder der Kontrollstelle gewählt.

Die kompetente Tätigkeit der Kontrollstelle wird sehr geschätzt und verdankt. Der Präsident dankt weiter den Vorstandskollegen für ihr Engagement und den Mitgliedern der Genossenschaft für das Vertrauen.

6. Budget 2022 (informativ)

Ruedi Weiss präsentiert ein Budget für das laufende Geschäftsjahr 2022 sowie einen Finanzplan bis 2026.

Wortmeldungen von Werner Urech und Carlo Täschler thematisieren die steigenden Energiepreise. Der EGK-Vorstand reagiert darauf mit der langfristigen vertraglichen Sicherung des Stromeinkaufs. Aktuell liegen unterschriebene Verträge mit der CKW für den Strombezug bis und mit dem Kalenderjahr 2027 vor. Die erst kürzlich erfolgte Ergänzung um das Jahr 2027 führt zu einer Erhöhung des durchschnittlichen Einkaufpreises ab 2023. Der Verkaufspreis wird in Abhängigkeit des Einkaufpreises angepasst und jeweils für ein Kalenderjahr fixiert.

Daniel Hirt wünscht die separate Auflistung der Preise für Energie und Netznutzung im Budget, um den Verlauf der Energiepreise einfacher verfolgen zu können.

7. Geplante Investitionen und Projekte

Nachdem keine neuen Investitionen zu beschliessen sind, stellt der Vorstand den Stand der bereits genehmigten und laufenden Projekte vor:

Leitungsbau Obertor (abgeschlossen) - Es wird keine Diskussion gewünscht.

PV-Anlage Im Gut 108 (abgeschlossen) - Diskussionsthemen:

- Die Stromproduktion liegt über den Erwartungen.
- Die jährlichen Mieten im Betrag von CHF 555 für das in Privatbesitzt stehende Dach der PV-Anlage sind in den präsentierten Erstellungskosten enthalten.

Ausrüstung Trafostation Rathaus inklusive Lagerfläche - Es wird keine Diskussion gewünscht.

E-Ladestationen Bahnhof und Rheingasse Ost.

Diskussionsthema: Es werden Standardstecker vom Typ 2 installiert.

8. Beschlussfassung über allfällige Anträge der stimmberechtigten Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes

Die EGK bezieht elektrische Energie mit Herkunftsnachweis Wasser.

Für die Mitfinanzierung von weiteren PV-Anlagen bietet die EGK sogenannte «Sonnengutscheine» zum Stückpreis von CHF 1'000 an.

In der Altstadt dürfen PV-Anlagen realisiert werden, sofern die Aussensicht auf die Altstadt nicht verändert wird.

Ruedi Weiss schliesst die Generalsversammlung um 20:45 Uhr, dankt allen für ihr Erscheinen und lädt die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Für das Protokoll:

Vorstand der Elektra Genossenschaft Kaiserstuhl

Moritz Weber

Aktuar

Ruedi Weiss Präsident

Elektra Genossenschaft Kaiserstuhl www.egk-kaiserstuhl.ch

4. Generalversammlung